

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-320

(ehemals MProtect 320)

Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

BESCHREIBUNG

Sikagard®-320 ist eine wässrige Kunstharzdispersion auf Acrylatbasis, die nach dem Aushärten eine schützende und witterungsbeständige, seidenmatte Oberfläche bildet.

ANWENDUNG

Oberflächenschutz von Betonfassaden gegen Karbonatisierung und Betonstahlkorrosion. Ermöglicht die farbige Gestaltung von Beton- und Putzfassaden, die gegen Wasser und Schadgase wie Kohlendioxid, Schwefeldioxid oder Chloride geschützt werden müssen. Innen und außen, an Wand und Decke einsetzbar.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Hoher Diffusionswiderstand gegen Schadgase, schützt Beton und Putz trotz guter Wasserdampfdurchlässigkeit vor Schadstoffimmission

- Hoher Karbonatisierungswiderstand, schützt Bewehrungsstahl durch Erhaltung der Alkalität des Betons wirksam vor Korrosion
- Wasser abweisend, schützt Putz und Beton vor eindringender Feuchtigkeit
- Haftsicher, dauerhaft sicherer Verbund auf allen mineralischen Sika Reparatur- und Spachtelmörteln sowie auf Putzen und Beton
- Gut deckende Farbgebung, einheitliche farbige Gestaltung von Beton- und Putzfassaden; in verschiedenen Farbtönen erhältlich
- Wasserbasierend, keine Belastung der Umwelt und des Verarbeiters durch Lösemitteldämpfe. Keine Brand- oder Explosionsgefahr
- Gebrauchsfertig, kann direkt aus dem Eimer aufgetragen werden

PRÜFZEUGNISSE

Prüfzeugnis für OS 4 System nach DIN EN 1504-2 und DIN V 18026 für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken (in Verbindung mit Sika®Emaco N 5100)

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	15 kg Kunststoffeimer
Lagerfähigkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Im unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht dauerhaft über +30 °C lagern.
Farbton	Standardfarbe RAL 9010, weitere RAL-Farbtöne auf Anfrage. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar.
Dichte	ca. 1,4 - 1,5 kg/Liter
Festkörpervolumen	Feststoffgehalt: ca. 61 M.-% (DIN EN ISO 3251)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Haftzugfestigkeit	Haftung auf Beton nach 28 Tagen	$\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$	(DIN EN 1542)
	Haftung nach Temperaturwechselverträglichkeit (Gewitterregensbeanspruchung mit Frost-Tausalzbeanspruchung) nach 28 Tagen	$\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$	(DIN EN 13687-1 und DIN EN 13687-2)
Glanzgrad	seidenmatt		
Gebrauchstemperatur	Ca. -30 °C bis +80 °C		
Kapillare Wasseraufnahme	$\leq 0,1 \text{ kg}\cdot\text{m}^{-2}\cdot\text{h}^{-0,5}$		(DIN EN 1062-3)
Wasserdampfdurchlässigkeit	$S_D \leq 5 \text{ m}$		(DIN EN ISO 7783-2)
CO2 Durchlässigkeit	$S_D \geq 50 \text{ m}$		(DIN EN 1062-6)
Brandverhalten	Klasse A2-s1 (d0)		(DIN EN 13501-1)

ANWENDUNGSMITTEL

Materialverbrauch	ca. 0,5 - 0,6 kg/m ² (bei 2 Aufträgen), entspricht ca. 400 ml/m ² Bei rauen oder unebenen Untergründen ist mit einem höheren Verbrauch zu rechnen.			
Lufttemperatur	Min. +5 °C bis max. +30 °C			
Relative Luftfeuchtigkeit	$\leq 80 \%$			
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C bis max. +30 °C			
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen		+10 °C	+20 °C	+30 °C
	Wartezeit bis zum 2. Auftrag	ca. 24 Stunden	ca. 12 Stunden	ca. 3 Stunden

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

- Bei der maschinellen Verarbeitung ist die Eignung des Geräts vorab zu prüfen
- Beregnung während der Trocknungszeit kann zu Auswaschungen führen
- Für Farbabmischungen mit Abtönfarben kann keine Gewähr übernommen werden. Die Verträglichkeiten müssen vorab geprüft werden.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

GISCODE BSW20

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund aus Beton, mineralischen Sika Reparaturmörteln oder Putz (mindestens Festigkeitsklasse CII nach DIN EN 998-1) muss fest, tragfähig, trocken, sauber sowie frei von Zementschlämmen, losen Teilen, trennend wirkenden Substanzen (wie Öl, Fett, Paraffin, Trennmitteln, organischen Zusätzen, Anstrichmitteln, Pilz-, Moos- und Algenbefall) und mürben Gefügestellen sein.

VERARBEITUNG

Für die Verarbeitung von Sikagard®-320 sind mindestens zwei Arbeitsgänge notwendig. Vor der Verarbeitung Sikagard®-320 gründlich aufrühren. Ersten Anstrich gleichmäßig deckend mit Flächenstreicher, Deckenbürste, Rolle oder geeignetem Spritzgerät auf den vorbereiteten Untergrund zügig auftragen.

Verarbeitung mit Airless Pumpe

- Eine Zugabe von max. 5 % Wasser ist zulässig.
- Spritzdruck 150 bis 180 bar
- Düsenbohrung 0,53 bis 0,68 mm
- Partikelfiltermaske P2 benutzen
- Nach einer Trocknungszeit von mindestens 6 Stunden (bei +20°C) zweiten Anstrich unverdünnt erneut zügig und ansatzfrei auftragen

GERÄTEREINIGUNG

Wiederverwendbares Werkzeug direkt nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-320
September 2024, Version 02.01
02030300000002064

Sikagard-320-de-DE-(09-2024)-2-1.pdf